Verantwortliche Redakteure
für den politischen Theil:
C. Fontane,
für Feuilleton und Vermischtes:
J. Roeckner,
für den übrigen redaktionellen Theil:
H. Schmiedehaus,
sämmtlich in Posen.

Verantwortlich für den
Inseratentheil:
O. Knorre in Posen.

Mittag-Ausgabe.

# Posener Zeitung.

Sechsundneunzigster Jahrgang.

Inserate
werden angenommen
in Posen bei der Expedition der
Zeitung, Wilhelmstraße 17,
ferner bei Gust. Ad. Schleh, Hoflief.
Gr. Gerber- u. Breitestr.-Ecke,
Otto Niekisch in Firma
J. Neumann, Wilhelmsplatz 8,
in Gnesen bei S. Chraplewski,
in Meseritz bei Ph. Matthias,
in Wreschen bei J. Jadesohn
u. bei den Inseraten-Annahmestellen
von G. L. Daube & Co.,
Haasenstein & Vogler, Rudolf Mosse
und „Invalidendank".

Nr. 911.

Die „Posener Zeitung" erscheint täglich drei Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung, sowie alle Postämter des Deutschen Reiches an.

Dienstag, 31. Dezember.

Inserate, die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite 30 Pf., in der Abendausgabe 30 Pf., an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die Abendausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

1889.

## Telegraphische Nachrichten.

**Elberfeld,** 30. Dezember. In dem hier verhandelten Sozialistenprozesse ist heute die Verkündigung des Urtheils erfolgt. Von den Angeklagten wurden der Konditor Finke zu 1½ Jahren, Harm zu 6 Monat, Röllinghoff, Bierenfeld, Neumann zu je 5, Hüttenberger und Bartel zu je 4 Monat Gefängniß verurtheilt, eine andere Anzahl Angeklagter erhielt kürzere Gefängnißstrafen bis zu 14 Tagen herunter, 43 Angeklagte, darunter Bebel, Grillenberger und Schumacher, wurden freigesprochen.

**Königsberg i. Pr.,** 30. Dezember. Wie die „Königsb. Allgemeine Zeitung" hört, hat Professor Hippel in Gießen den an ihn ergangenen Ruf als Nachfolger Jacobsons angenommen.

**Breslau,** 30. Dezember. Im Befinden des erkrankten Professors Felix Dahn ist eine Besserung eingetreten.

**München,** 30. Dezember. Zur Theilnahme an der persönlichen Beglückwünschung Sr. Majestät des Kaisers anläßlich des Neujahrsfestes begeben sich die bayerischen Korpskommandeure Prinz Leopold und der General v. Orff morgen früh nach Berlin. Prinz Leopold wird von Berlin aus direkt nach Oesterreich reisen.

**Prag,** 31. Dezbr. Bei den Landtagsersatzwahlen in den Landgemeinden sind gestern sämmtliche Kandidaten des deutschen Zentralwahlkomites wiedergewählt worden. Die Wahlbetheiligung war annähernd dieselbe wie bei den letzten Wahlen.

**Pest,** 30. Dezember. Infolge einer zwischen dem österreichischen und dem ungarischen Handelsminister getroffenen Vereinbarung wird die Telephonlinie Wien-Pest am 1. Januar eröffnet.

**Paris,** 30. Dezember. Die Influenza ist hier im Abnehmen, dagegen tritt dieselbe in Toulouse, Grenoble und Ajaccio besonders heftig auf. — Nach einer aus Obock eingegangenen Meldung sind 2 französische Missionäre auf dem Wege von Zeilah nach Harrar durch Parteigänger des Sultans von Amphalle getödtet worden.

**Charleroi,** 30. Dezember. Der Strike der Kohlengrubenarbeiter hat weiter zugenommen, die Zahl der Streikenden beträgt gegenwärtig gegen 17 000. Die Ruhe wurde nirgends gestört. Der Gouverneur von Hennegau verhandelte heute mit Delegirten der Arbeiter und der Arbeitgeber zum Zwecke einer Verständigung.

**Rom,** 31. Dez. In dem gestrigen Konsistorium hat der Papst eine Allokution gehalten und die Ernennung zweier Kardinäle angezeigt, sich aber deren Namensnennung vorbehalten, bis er die Zeit dazu für gekommen erachten würde.

**Sofia,** 30. Dezbr. Von der bulgarischen Regierung und dem diplomatischen Vertreter Englands wurde soeben ein zwischen England und Bulgarien für zwei Jahre abgeschlossenes provisorisches Handels-Uebereinkommen unterzeichnet. Dasselbe soll am 1. Januar 1890 in Kraft treten.

**Sofia,** 31. Dezember. Die Nachrichten Konstantinopeler Blätter über ein von dem bulgarischen Finanzminister betreffs der Eisenbahnen erlassenes Rundschreiben werden regierungsseitig als unbegründet bezeichnet. Der Minister hat die bulgarischen Behörden lediglich angewiesen, die strenge Ausführung des Reglements für die Orientbahnen zu überwachen und etwaige Klagen zu prüfen, die gegen die Eisenbahngesellschaft vorgebracht werden können. — Die Erkrankungen an Influenza haben hier einen großen Umfang angenommen; eine große Anzahl der Zöglinge der Militärschule ist erkrankt.

**Bukarest,** 30. Dezember. Der Senat nahm mit 71 gegen 1 Stimme das provisorische Handelsübereinkommen mit Frankreich an.

**Zanzibar,** 30. Dezember. (Telegramm des Reuter'schen Bureaus.) Stanley und der hiesige britische Konsul Evan Smith, sind heute nach Mombasa abgereist, um die Insel vor ihrer Abreise nach Egypten zu besichtigen. Die übrigen Mitglieder der Expedition treten die Reise nach Egypten morgen an.

**London,** 30. Dezember. Der Union-Dampfer „Tartar" ist heute auf der Heimreise in Southampton angekommen.

**Triest,** 30. Dezember. Der Lloyddampfer „Espero" ist von Konstantinopel kommend, gestern Abend hier eingetroffen.

## Lokales.

**Posen,** den 31. Dezember.

* **Die Kurse für Lehrer im Obstbau** finden im Jahre 1890 am Königlichen pomologischen Institut zu Proskau vom 9. bis 23. April vom 14. bis 23. Juli und vom 30. September bis 4. Oktober statt. Die Kurse für Baumgärtner und Baumwärter werden vom 17. März bis 2. April und vom 18. bis 30. August abgehalten. Der Unterricht wird unentgeltlich ertheilt.

d. **Eine neue polnische Zeitschrift** wird hier unter dem Titel „Postep" (Der Fortschritt) von Neujahr ab unter Redaktion und im Verlage des Herrn Knapowski erscheinen. Diese Zeitschrift wird sich lediglich mit gewerblichen und Handels-Angelegenheiten beschäftigen. Das Unternehmen wird von dem Vorstande des polnischen Vereins der jungen Gewerbtreibenden warm empfohlen.

* **Eine statistische Erhebung in der ganzen deutschen Turnerschaft** ist in Vorbereitung. An sämmtliche Vereine werden gegenwärtig Fragekarten vom geschäftsführenden Ausschuß der deutschen Turnerschaft verschickt, die bis zum 10. Januar 1890 an die Gauvorsitzenden resp. die Kreisvertreter ausgefüllt zurückgesandt werden müssen. Die Hauptfragen sind: nach der Zahl der Mitglieder, der praktischen Turner, der zur Vereinskasse Zahlenden, ferner nach der Zahl der Turnstunden und Vorturnerstunden im ganzen Jahr. Außerdem sollen noch folgende Fragen beantwortet werden: Turnt der Verein im Winter? Sind Schulturnhallen im Orte? Benutzt der Verein eine solche? Ist der Verein Eigenthümer eines Turnplatzes oder einer Turnhalle? — Die Statistik der gesammten deutschen Turnerschaft wird später veröffentlicht.

## Landwirthschaftliches.

— **Hufbeschlag aus Papier.** Man hat bereits vielfach versucht, den eiseren Hufbeschlag der Pferde durch einen elastischeren, dem natürlichen Hufe besser entsprechenden, aus Kautschuck,, Thierhaut oder ähnlichen Stoffen hergestellten Beschlag zu ersetzen. Neuerdings wird ein Hufbeschlag aus Pap:er oder Papierstoff hergestellt, welcher so elastisch ist, daß er die Ausdehnung der Hornkapsel des Pferdehufes beim Auftreten des Pferdes mitzumachen vermag, was das starre Eisen nicht kann. Dabei wird er im Gebrauche nicht brüchig, sondern bleibt zähe und dauerhaft und widersteht insbesondere dem Einflusse des Wassers und selbst der Stallflüssigkeit, in welcher das Thier oft stehen muß. Die Gehfläche dieses Hufbeschlages wird, was von großer Wichtigkeit ist, beim Gebrauche rauh, während sich die bisherigen Hufbeschläge an der Unterseite glätten. Endlich soll sich der neue Beschlag zum Ankleben an den Pferdehuf eignen, so daß das lästige und oft schädliche Aufnageln vermieden werden kann. Der Hufbeschlag wird aus durch Tränken mit Oel, Terpentin u. dergl. gegen die Feuchtigkeit undurchdringlich gemachtem Papier hergestellt, indem dessen dünne Lagen mit einem gleichfalls gegen Nässe unempfindlichen, beim Trocknen nicht spröde werdenden Klebemittel in der gewünschten Stärke zusammengeleimt werden.

— **Verleihung von Stipendien.** Der Minister für Landwirthschaft, Domainen und Forsten wird im Jahre 1890 zum Besuche der Konsul Offermannschen Wollkämmerei in Leipzig Stipendien gewähren. Für die Verleihung derselben sollen vorzugsweise solche Personen berücksichtigt werden, welche sich der Schafzucht widmen wollen, oder als Landwirthschafts- beziehungsweise Wanderlehrer thätig sind. Die Meldungen sind bis zum 1. April k. J. an den Landwirthschaftsminister einzureichen. In dem bezüglichen Gesuche ist anzugeben, ob und eventuell für welche Dauer der Bewerber an einem Instruktionskursus Theil nehmen kann.

## Vermischtes.

† **Ein neues Butterungsverfahren.** Im Oderbruch wird — nach der „Landw. Pr." — erzählt, daß eine Bauernfrau einen Topf voll Rahm in ihr Brunnenhaus stellte. Während der Nacht fiel ein großer Frosch in den Topf; durch sein Zappeln, um sich herauszuarbeiten, hatte er den Rahm in Butter verwandelt, und am anderen Morgen saß der Frosch auf einem Klumpen Butter.

## Handel und Verkehr.

**Bromberg,** 30. Dezember. (Bericht der Handelskammer.) Weizen: feiner 182—186 Mk., geringer nach Qualität 175—181 Mk., feinster über Notiz. — Roggen nach Qualität 170—173 Mk., feinster über Notiz. Braugerste 150—160 Mk., Futtergerste 130—140 Mk. Hafer nach Qualität 150—160 Mk. — Kocherbsen 160—170 Mk., Futtererbsen 145—150 Mk. — Spiritus 50er Konsum 48,50 Mk., 70er 30,00 Mk.

Marktpreise zu **Breslau** am 30. Dezember.

| Festsetzungen der städtischen Markt-Deputation. | | gute Höchster M. Pf. | gute Niedrigst. M. Pf. | mittlere Höchster M. Pf. | mittlere Niedrigst. M. Pf. | gering. Waare Höchster M. Pf. | gering. Waare Niedrigst. M. Pf |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Weizen, weißer | pro 100 Kilog. | 19 30 | 19 10 | 18 70 | 18 30 | 17 70 | 17 20 |
| Weizen, gelber | | 19 20 | 18 90 | 18 60 | 18 20 | 17 60 | 17 10 |
| Roggen | | 17 80 | 17 60 | 17 40 | 17 10 | 16 90 | 16 70 |
| Gerste | | 18 50 | 17 80 | 16 50 | 16 — | 15 — | 13 50 |
| Hafer | | 16 70 | 16 50 | 16 30 | 16 10 | 15 90 | 15 50 |
| Erbsen | | 17 50 | 17 — | 16 50 | 16 — | 15 — | 14 50 |

Raps, per 100 Kilogramm, 30,10 — 28,30 — 26,80 Mark.
Winterrübsen 29,50 — 27,90 — 26,50 Mark.
Sommerrübsen —,— — —,— — —,— Mark.
Dotter —,— — —,— — —,— Mark.
Schlgglein 21,50 — 20,30 — 18,— Mark.
Hanfsaat —,— — —,— — —,— Mark.
Kartoffeln (Detailpreise) pro 2 Liter 0,08, 0,09, 0,10 Mark.

**Breslau,** 30. Dezember. (Amtlicher Produkten-Börsen-Bericht.)

Roggen per 1000 Kilogramm ruhig. Gekünd. —,— Ctr. per Dezember 180,50 bez., April-Mai 181,00 Br., Mai-Juni 183,00 Br.

Hafer (per 1000 Kllogr.) Gekündigt —,— Ctr., per Dezember 166,00 Br., April-Mai 166,00 Br.

Rüböl (per 100 Kilogramm) still.. Gekündigt —,— Ctr., per Dezember 72,00 Br., Dezember-Januar 70,00 Br., Januar-Februar 70,00 Br., Februar-März 70,00 Br., März-April 70,00 Br., April-Mai 69,00 Br.

Spiritus (per 100 Liter à 100 Proz.) excl. 50 und 70 Mark Verbrauchsabgabe, ohne Umsatz. Gekündigt —,— Liter. Per Dezember (50er) 49,20 Gd., (70er) 29,70 Gd., Dezember-Januar (70er) 29,60 Gd., April-Mai (70er) 31,50 Gd.

Zink (per 50 Kilogramm) ohne Umsatz. Die Börsenkommission.

**Stettin,** 30. Dezember. Wetter: Bewölkt. Temperatur 0 Grad R., Morgens — 2 Grad. Bar. 28,6. Wind: SW.

Weizen loko behauptet, Termine matter, per 1000 Kilo loko 185 bis 195 M. bez., per Dezember 193,0 M. nom., per April-Mai 197 bis 196,5 M. bez., per Mai-Juni 197 Mk. Br. u. Gd., per Juni-Juli 197,5 M. Gd. Roggen loko behauptet, Termine flau, per 1000 Kilo loko 170—175 M. bez., per Dezember 174 M. nom., per April-Mai 176—175,5 M. bez., per Mai-Juni 175 M. Br., per Juni-Juli 174,5 Mk. Br. Gerste fest, per 1000 Kilo loko Märker 170—1889 Mk. bez., feinste über Notiz bezahlt. Hafer still, per 1000 Kilo loko Pommerscher 153—158 Mk. bez. Rüböl unverändert, per 100 Kilo loko ohne Faß bei Kleinigkeiten flüssiges 67 M. Br.,, per Dezember 66 M. Br., per April-Mai 63 M. Br. Spiritus ruhig, per 10,000 Liter-Prozent loko ohne Faß 70er 30,7 M. bez., 50er 50,1 M. bez., per Dezember 70er 30,3 M. nom., per April-Mai 70er 31,6 M. Br. u. Gd., per Mai-Juni 70er 32 M. Br. u. Gd., per Juni-Juli 70er 32,4 MarkB r. u. Gd. — Angemeldet: Nichts. Regulirungspreise: Weizen 193 M., Roggen 174 M., Spiritus 70er 30,3 M.

(Ostsee-Ztg.)

** **Wien,** 30. Dezember. Die Verwaltung der Galizischen Carl Ludwigs-Eisenbahn beschloß, den Januar-Coupon mit 3 Gulden 15 Kreuzern einzulösen.

** **Wien,** 27. Dezember. Ausweis der österr.-ungar. Bank vom 23. Dezember*)

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Notenumlauf | 415,250 000 | Zun. | 7 249 000 | Fl. |
| Metallschatz in Silber | 162 004 000 | Abn. | 2 013 000 | " |
| do. in Gold | 54 453 000 | Abn. | 51,000 | " |
| In Gold zahlb. Wechsel | 24 978 000 | Zun. | 9 000 | " |
| Portefeuille | 158 865 000 | Zun. | 4 115,000 | " |
| Lombard | 28 786 000 | Zun. | 5 431,000 | " |
| Hypotheken-Darlehne | — | | — | " |
| Pfandbriefe im Umlauf | — | | — | " |
| Steuerfreie Banknotenreserve | 34,100 000 | Abn. | 5 741,000 | " |

*) Ab- und Zunahme gegen den Stand vom 15. Dezember.

** **Paris,** 26. Dezember. Bankausweis.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Baarvorrath in Gold | 1,273 273 000 | Abn. | 9 000 | Frks. |
| do. in Silber | 1 247 462 000 | Abn. | 853,000 | " |
| Portef. der Hauptb. und der Filialen | 684,238 000 | Zun. | 38 438,000 | |
| Notenumlauf | 3 003 076 000 | Zun. | 19 747 000 | |
| Lauf. Rechn. d. Priv. | 417,136 000 | Zun. | 11 204 000 | " |
| Guthaben des Staatsschatzes | 315 531 000 | Zun. | 892 000 | " |
| Gesammt-Vorschüsse | 269.916 000 | Abn. | 4,125,000 | " |
| Zins- und Diskont-Erträgnisse | 12 726,000 | Zun. | 377,000 | " |

Verhältniß des Notenumlaufs zum Baarvorrath 83,93.

## Angekommene Fremde.

**Posen,** 31. Dezember.

Hotel de Berlin (W. Kamieński). Die Rittergutsbesitzer v. Jarochowski aus Klein-Sokolniki und v. Krajewski aus Skoraczew, die Rechtsanwälte Czypinski aus Koschmin und Kutzner aus Wreschen, Amtsrichter Echaust aus Tremessen, Frau v. Trzcinska mit Familie aus Ostrowo, Arzt Dr. Lazarowicz aus Oppen, Administrator Machinski aus Goscieszyn, die Kaufleute Neymann aus Bromberg und Laszewski aus Danzig.

Hotel de Rome. — F. Westphal & Co. Frau Rittergutsbesitzer Luther mit Tochter aus Marienrode, Rittergutsbesitzer Sarrazin aus Urbanie, Oberlehrer Dr. Heine und Frau aus Filehne, die Kaufleute Max Epstein, Adolf Weißmann, Moritz Sandolowitz, S. Wasserzug, R. Abramowski und Fräulein Fromherz aus Berlin, Fräulein von Werder aus Gr. Gutowy, B. Pfeiffer aus Elberfeld, Ludwig Frankel aus Breslau und A. Hirsch aus Buk.

Stern's Hotel de l'Europe. Frau Artistin Dabelstein aus Hamburg, Inspektor H. Lämmert aus Greifswald, General-Agent G. Braune aus Magdeburg, Apotheker W. Hoffmann aus Breslau, die Kaufleute J. Nothmann aus Kattowitz, H. Preuschat aus Stettin und P. Niesbeck aus Königsberg, Fabrikant J. Bärwald aus Berlin und Baumeister H. Grützner aus Berlin, Sängerin Elise de Careil aus Berlin, Schauspieler W. Herder aus Hannover, Ingenieur J. Jeserich aus Kiel, Sekretär Ad. Schreier aus Berlin, Gutsverwalter J. Köhne aus Thorn, die Kaufleute M. Roßmannsbach aus Leipzig und J. Pätz aus Breslau.

Georg Müller's Hotel „Altes deutsches Haus". Brennereiverwalter Bernhard Bennewitz aus Nakel, Buchdruckereibesitzer P. Gutsmann aus Breslau, Bauunternehmer Ad. Kohn aus Deutsch-Krone, Kaufmann Richard Kühnast aus Konitz Westpr. und Fabrikant C. Schumpelt aus Glogau.

Graefe's Hotel Bellevue. Regierungs - Baumeister Hermann Volkmann aus Graudenz und Kaufmann David Gerlach aus Pleschen.

J. Graetz's Hotel „Deutsches Haus" vorm. Langner's Hotel. Kaufmann Sigismund Ehrlich aus Berlin, Besitzer Moritz Rüdel und Frau aus Tarnowo und Gutsbesitzer Hugo Sigwans aus Groß-Strehlitz.

Theodor Jahns — Hotel garni. Die Kaufleute Leopold Lewy, J. Glückmann und Wilh. Lasch aus Breslau, Fritz Rehdanz aus Koschmin, Bernhard Lesser aus Berlin und Wittkowski aus Thorn und Kand. phil. M. Mai aus Berlin.

## Wasserstand der Warthe.

**Posen,** am 30. Dezember Morgens 1,62 Meter.
" " 30. " Mittags 1,60 "
" " 31. " Morgens 1,48 "

# Telegraphische Börsenberichte.

## Produkten-Kurse.

**Köln**, 30. Dezbr. (Getreidemarkt.) Weizen hiesiger loco 20,00, do. fremder loco 21,50, do. per März 20,60, per Mai 20,70. Roggen hiesiger loco 17,50, fremder loco 19,00, per März 17,70, per Mai 17,80. Hafer hiesiger loco 16,—, fremder 17,00. Rüböl loco 74,00, per Mai 66,50, per Oktober 57,90.

**Bremen**, 30. Dezember. Petroleum (Schlussbericht) ruhig. Standard white loco 7,10 Br.

Norddeutsche Wollkämmerei 290 bez.

Aktien des Norddeutschen Lloyd 185¼ bez.

**Hamburg**, 30. Dezbr. (Getreidemarkt.) Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 185—196. — Roggen loco ruhig, mecklenburg. loco neuer 180—188, russischer loco ruhig, 121—125. Hafer ruhig. Gerste fest. — Rüböl, unverzollt ruhig, loco 69. — Spiritus behauptet, per Dezbr. 22 Br., per Dezember-Januar 22 Br., per Januar-Februar 22 Br., per April-Mai 22 Br., per Mai-Juni 22 Br., September-Oktober —. Kaffee ruhig. Umsatz 2000 Sack. — Petroleum ruhig, Standard white loco 7,10 Br., per Januar-März 7,10 Br., — Gd. — Wetter: Schnee.

**Hamburg**, 30. Dezbr. Kaffee. (Nachmittagsbericht.) Good average Santos per Dezbr. —, per März 81½, per Mai 81½, per September 81½. Matt.

**Hamburg**, 30. Dezbr. Zuckermarkt (Nachmittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88 pCt. Rendement, neue Usance, frei am Bord Hamburg per Dez. 11,55, per März 11,85, per Mai 12,02½, per Juli 12,22½. Matt.

**Wien**, 30. Dezember. Weizen per Frühjahr 9,15 Gd., 9,20 Br., per Mai-Juni 9,23 Gd., 9,28 Br. Roggen per Frühjahr 8,45 Gd., 8,50 Br., per Mai-Juni 8,45 Gd., 8,50 Br. Mais per Mai-Juni 5,60 Gd. 5,65 Br., per Juli-August 5,75 Gd., 5,80 Br. Hafer per Frühjahr 8,06 Gd., 8,11 Br., per Mai-Juni 8,00 Gd., 8,05 Br.

**Pest**, 30. Dezember. Produktenmarkt. Weizen loco ruhig, per Frühjahr 8,73 Gd. 8,75 Br., per Herbst 1890 7,85 Gd., 7,87 Br. Hafer per Frühjahr 7,70 Gd., 7,75 Br. — Neuer Mais 5,29 Gd., 5,31 Br. — Kohlraps per August-Dezember 12 Gd., 12¼ Br. — Wetter: Milde.

**Paris**, 30. Dezember. Getreidemarkt. (Schlussbericht). Weizen behauptet, per Dezember 23,60, per Januar 23,60, Januar-April 23,60, per März-Juni 23,90. Roggen ruhig, per Dezember 15,30, per März-Juni 16,50. — Mehl ruhig, per Dezember 56,50, per Januar 52,80, per Januar-April 53,10, per März-Juni 53,75. — Rüböl behauptet, per Dezember 76,75, per Januar 77,00, per Januar-April 77,00, per März-Juni 76,00. Spiritus matt, per December 35,00, per Januar 35,25, per Januar-April 36,25, per Mai-August 38,25. Wetter: Kalt.

**Paris**, 30. Dez. (Schlussbericht). Rohzucker 88% ruhig, loco 28,75 a 29,—. Weisser Zucker ruhig, Nr. 3 per 100 Kilogr. per Dezember 32,30, per Januar 32,50, per Januar-April 33,00, per März-Juni 33,50.

**Havre**, 30. Dezbr. (Telegramm der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co. Kaffee in Newyork schloss mit 5 Points Baisse.

Rio 13 000 Sack, Santos 12 000 Sack, Recettes für Sonnabend.

**Havre**, 30. Dezbr. (Telegr. der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co. Kaffee good average Santos per März 102,00, per Mai 102,00, per September 102,00. Behauptet.

**Amsterdam**, 30. Dezbr. (Getreidemarkt.) Weizen auf Termine niedriger, per März 209, per Mai 210. — Roggen loco niedriger, auf Termine unverändert, März 154 a 152, per Mai 153 a 152. — Raps per Frühjahr —. Rüböl loco 38½, per Mai 35¼, per Herbst —.

**Amsterdam**, 30. Dezember. Java-Kaffee good ordinary 54½.

**Amsterdam**, 30. Dezember. Bancazinn 59.

**Antwerpen**, 30. Dezbr. (Getreidemarkt.) Weizen fest, Roggen behauptet, Hafer behauptet, Gerste ruhig.

**Antwerpen**, 30. Dezember. Petroleummarkt (Schlussbericht.) Raffinirtes, Type weiss loco 17⅝ bez., 17¾ Br., per Dezember 17⅝ Br., per Januar-März 17½ Br., per Januar 17½ Br. Fest.

**London**, 30. December. An der Küste 1 Weizenladung angeboten. — Wetter: Dichter Nebel.

**London**, 30. Dezember. 96pCt. Javazucker 15 träge, Rübenrohzucker neue Ernte 11⅝. Träge.

**London**, 30. Dezember. Chili-Kupfer 50, per 3 Monat 50⅛.

**London**, 30. Dezember. Getreidemarkt. (Schlussbericht.) Dichter Nebel stört das Geschäft. Tendenz stetig. Angekommene Weizenladungen fest, Hafer ½ sh. höher als vorige Woche.

**London**, 30. Dezember. Die Getreidezufuhren betrugen in der Woche vom 21. Dezember bis zum 27. Dezember: Engl. Weizen 1980, fremder 52 963, englische Gerste 2176, fremde 2359, englische Malzgerste 6163, fremde —, engl. Hafer 1968, fremder 46869 Qrts. Engl. Mehl 13 142, fremdes 42 498 Sack, 294 Fass.

**Liverpool**, 30. Dezember. Baumwolle. Umsatz 10 000 B., davon für Spekulation und Export 1000 B., Stetig. Import 105 000 B.

Middl. amerikanische Lieferung: December-Januar $5\frac{83}{64}$ Käuferpreis, Januar-Februar $5\frac{33}{64}$ do., Februar-März $5\frac{17}{32}$ Verkäuferpreis, März-April $5\frac{35}{64}$ Käuferpreis, Mai-Juni $5\frac{10}{32}$ Verkäuferpreis, Juni-Juli $5\frac{39}{64}$ d. Käuferpreis,

**Glasgow**, 30. Dezember. Roheisen. Schluss. Mixed numbres warrants 63 sh. 4½ d.

**Glasgow**, 30. Dezbr. Die Verschiffungen betrugen in der vorigen Woche 5800 gegen 8300 Tons in derselben Woche des vorigen Jahres.

**Newyork**, 28. Dezber. Waarenbericht. Baumwolle in New-York 10¼, do. in New-Orleans 9⅝, Raff. Petroleum 70 pCt. Abel Test in New-York 7,50 Gd., do. in Philadelphia 7,50 Gd., rohes Petroleum in New-York 7,80, do. Pipe line Certificates per Januar 103⅝ Ruhig, Stetig. Schmalz loco 6,10, do. Rohe und Brothers 6,60. — Zucker (Fair refining Muscovados) 4⅞. — Mais (New) 40¾. — Rother Winterweizen loco 86½. Kaffee (Fair Rio-) 19⅝. Mehl 2 D. 75 C. Getreidefracht 5. — Kupfer per Januar nominell. — Weizen per Dezember 85⅛, per Januar 85⅝, per Mai 88¾. — Kaffee Rio Nr. 7, low ordin. per Januar 15,72, per März 15, 2.

Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 8334 332 Doll., davon für Stoffe 3 098 231 Dollar. Der Werth der Einfuhr in der Vorwoche betrug 9 294 293 Doll., davon für Stoffe 2 283 410 Dollars.

April-Mai $\frac{17}{32}$ do., $5\frac{9}{16}$ Werth, $\frac{3}{64}$ Juli-August $5\frac{41}{64}$ d. do. August $5\frac{21}{32}$ 5⁵

**New-York**, 30. Dezbr. Anfangsnotirungen. Petroleum Pipe line certificates per Januar 103¼. Weizen pr. Mai 89¼.

## Fonds-Kurse.

**Frankfurt a. M.**, 30. Dezember. (Schluss-Course.) Matt.

Lond. Wechs. 20,335. Pariser do. 80,775, Wiener do. 172,60, Reichsanl. 107,00, Oesterr. Silberr. 74 50 do. Papierr. 74,40, do. 5proz. do. 87,60, do. 4proz. Goldr. 93,90, 1860er Loose 123,70, 4proz. ung. Goldr. 87,30, Italiener 94,00, 1880er Russen 93 40 II. Orientanl. 67,70, III. Orientanl. 68,85 5proz. Spanier 73,20, Unif. Egypter 94,00, Konvertirte Türken 17,40, 3prozentige portugisische Anleihen —,—, 5proz. serb. Rente 84,00, Serb. Tabakr. 83,60, 6pr. cons. Mexik. 96,90, Böhm Westb. 287 Centr Pacific. —,—, Franzosen 197¼, Galizier 159, Gotthardbahn 169,70, Hess. Ludwb. 120,20, Lombarden —,—, Lüb.-Büchener 182,00, Nordwestb 161⅜, Unterelb. Pr.-Akt. —,—, Kreditactien 274¾, Darmstädt. Bank 181,10, Mitteld. Kreditbank 119,20, Reichsbank 136,40, Disk.-Kommandit 249,10, 5proz. amort. Rum. 96,90, do. 4proz. innere Goldanleihe —,—. Böhmische Nordbahn 187.

Dresdener Bank 193,90, Anglo-Continental Guano-Werke (vorm. Ohlendorff) 157,40, 4pCt. griech. Monopol-Anleihe 77,30, 4½pCt. Portugiesen 96,40, Siemens Glasindustrie 170,00, Ludwig Wessel Aktiengesellschaft f. Porzellan und Steingutfabrikation —, 4% neue Rumänier —, Nordd. Loyd —,—, Duxer —,—, ungar. Papierrente —,—, Portland-Cementwetke Heidelberg —,—, Mecklenburger — —, Veloce 151,00, internat. Elektrizitäts-Aktien —,—, Berlin-Wilmersdorfer —,—.

Nach Schluss der Börse: Kreditaktien 274½, Franzosen 194¾, Galizier —, Lombarden 112⅞, Egypter 94,00, Diskonto-Kommandit 247,50, Darmstädter —,—, Gotthardbahn —,—, Ludwig Wessel Aktienges. f. Porzellan- und Steingutfabrikation —,—, 4proz. Ungarische Goldrente —,—, Mainzer —,—, Russische Südwestbahn —,—, Laurahütte —,— Norddeutscher Lloyd —,—, Anglo Continental-Guano —,—, Türkenloose —,—, Dresdener Bank —,—, Schweizer Nordost —,—, La Veloce —,—.

Privatdiskont 4¾ Prozent.

**Wien**, 30. Dezember. (Schluss-Kurse). Auf fortgesetzte Spekulationskäufe sehr fest, Banken, Lombarden und Alpine Montanaktien höher, schliesslich Staatsbahnaktien matt.

Oesterr. Papierrente 86,10, do. 5proz. do. 101,10, do. Silberrente 86,40. 4proz Goldrente 108,30, do. ungar. Goldr. 100,40, 5proz. Papierrente 98,40, 1860er Loose 139,00, Anglo-Aust. 151,60, Länderbank 225,00, Kreditaktien 321,25, Unionbank 246,50, Ung. Kredit 342,50, Wiener Bankverein 120,50, Böhm. Westbahn —,—, Busch. Eisenb. 468,00, Dux-Bodenb. —,—, Elbethalb. 214,00, Elisabeth. —,—, Nordb. 2575,00, Franzosen 231,35, Galizier 184,50, Alp. Montan-Aktien 106,10, Lemberg-Czernowitz 230,00, Lombarden 131,75, Nordwestbahn 186,50, Pardubitzer 167,00, Tramway —,—, Tabakaktien 115,00, Amsterdamer 97,45, Deutsche Plätze 57,85, Lond. Wechsel 117,80, Pariser do 46,80, Napoleons 9,34½, Marknoten 57,87½, Russ. Bankn. 1,26¾, Silbercoup. 100,00, Böhmische Nordbahn 215,00.

**London**, 30. Dezember. (Schluss-Course.) Matt.

Engl. 2¾proz. Consols 97 1/16, Preuss. 4proz. Consols 105, Italien. 5proz. Rente 94⅞, Lombarden 11¾, 4proz. Russen von 1889 93¾, Conv. Türken 17½, Oesterr. Silberrente 75, do. Goldrente 93, 4proz. ungar. Goldrente 87⅝, 4proz. Spanier 73⅝, 5proz. privil. Egypter 103½, 4proz. unifiz. do. 93⅜, 3proz. garant. do. 102½, 4½proz. egypt. Tributanl. 95, Convert. Mexik. 95¼, Ottomanbank 11¼, Suezaktien 95, Canada Pacific 75½, De Beers Aktien neue 23½. Platzdiskont 4.

Rio Tinto 15⅞, Rubinen-Actien 1¼ % Agio. Silber —,

**Paris**, 30. Dezember. Schwach.

3proz. amort. R. 92 57½, 3proz. Rente 87,82½, 4½proz. Anleihe 105,97, italienische 5proz. R. 95,57½, österreichische Goldrente 94, 4proz. ungar. Goldrente 88¼, 4proz. Russen 1880 —,—, 4proz. Russen 1889 93,30, 4proz. unif. Egypter 470,31, 4proz. Spanier äussere Anleihe 73⅝, Konv. Türken 17,65. Türkische Loose 74,25, 5proz. privil. Türk.-Obligationen 482,00, Franzosen 516,25, Lombarden 295,00, do. Prioritäten 317,50, Banque ottomane 534,00, Banque de Paris 791,25, Banque d'escompte 522,50, Crédit foncier 1335,00. do. mobilier 446,25, Meridional-Aktien 703,75, Panama-Kanal-Aktien 71,25, do. 5proz. Obligationen 57,00, Rio Tinto Aktien 409,30, Suezkanal Aktien 2317,50, Wechsel auf deutsche Plätze 122⅛, do. London, kurz 25,15, Chèques auf London 25,17, Compt. d'Escompte —,—.

Robinsen Diamant-Gesellschaft-Aktien 132,50.

**Petersburg**, 30. Dezbr. Wechsel auf London 92,10, Russ. II. Orientanleihe 100½, do. III. Orientanleihe 100½, do. Anleihe von 84 —, do. Bank für auswärtigen Handel 255½, Petersburg. Diskonto-Bank 678½. Warschauer Diskonto-Bank 302, Petersburger internat. Bank 554½, Russ. 4½proz. Bodenkreditpfandbriefe 147, Grosse Russ. Eisenbahn 237, Kursk-Kiew-Aktien 284½.

**Newyork**, 30. Dezember. Anfangscourse. Erie-Bahnaktien 25⅜, Erie-Bah, second Bonds —, Wabash preferred 30½, Illinois Centralbahn-Aktien 117½ New-York Centralbahn-Aktien 107¾. Central-Pacific Aktien 33½, Reading u. Philadelphia Aktien 36½, Louisville u. Nashville Aktien 83½, Lake Shore Aktien 107¼, Chicago Milwaukee u. St. Paul Aktien 68½.

## Fonds- und Aktien-Börse.

**Berlin**, 30. Dezember. Die heutige Börse eröffnete in ziemlich fester Haltung und mit zumeist etwas besseren Kursen auf spekulativem Gebiet, während die von den fremden Börsenplätzen vorliegenden Tendenzmeldungen weniger günstig lauteten. Auch hier trat bald nach dem Bekanntwerden der Erhöhung der Diskontrate Seitens der Bank von England ziemlich allgemein eine Abschwächung der Haltung ein. Im weiteren Verlaufe des Verkehrs machten sich noch mehrere kleinere Schwankungen geltend, doch schloss die Börse nach einer erneuten Festigkeit matt. — Der Kapitalsmarkt erwies sich weniger fest für heimische solide Anlagen; Reichsanleihen und 3½prozent. Preuss. Konsols schwächer; 4proz. Konsols fest; fremde, festen Zins tragende Papiere waren im Allgemeinen behauptet und ruhig; Russische Anleihen fester; Noten nach anfänglicher Festigkeit abgeschwächt. — Der Privatdiskont wurde mit 4⅞ Prozent notirt. — Oesterreichische Kreditaktien Anfangs etwas besser, dann aber nachgebend; ebenso Franzosen bei ruhigem Handel, auch Galizier schwach, Dux-Bodenbach erheblich niedriger; Warschau-Wien steigend, Lombarden fest. — Inländische Eisenbahnaktien matt, namentlich Marienburg-Mlawka, Ostpreussische Südbahn etc. angeboten, weichend. — Bankaktien in den Cassawerthen ruhig; die spekulativen setzten durchschnittlich etwas höher ein, gaben aber später bei ziemlichem Geschäft wieder nach. — Industriepapiere theilweise schwächer und im Allgemeinen ruhig; auch Montanwerthe schwächer bei mässigen Umsätzen.

## Produkten-Börse.

**Berlin**, 30. Dezember. Wind: WSW. Wetter: Bewölkt.

Die Mehrzahl der auswärtigen Berichte bekundet ruhige, indess keineswegs flaue Tendenz, aber im hiesigen Verkehr hat letztere weiter an Terrain gewonnen.

Loco-**Weizen** still. Für Termine bestand ziemlich nachhaltiges Realisationsangebot und ausserdem schienen auch verschiedentlich neue Zusagen eingelaufen zu sein, welche zum Verkauf gebracht wurden. Dadurch haben die Course 1½ M. eingebüsst und auch am Schlusse konnten sie sich nicht erholen.

Loco-**Roggen** hatte mässigen Umsatz zu wenig veränderten Preisen. Im Terminverkehr wirkten fortgesetzte Realisationen von Commissionären und Platzhausse weiter verflauend und passiv verhielt sich der à la baisse neigende Theil der Platzspekulation dabei auch nicht, weil die Kündigungen ein lange nicht dagewesenes Plus an Waaren in die Erscheinung treten lassen. Nach einem Rückgang von 1½ M. liess der Schluss keinerlei Erholung erkennen.

Loco-**Hafer** sehr fest. Von Terminen war Dezember in Deckung gesucht und wesentlich theurer, die anderen Sichten wenig verändert. **Roggenmehl** 25 Pf. billiger. **Mais** in effectiver Waare matt. Termine theurer.

**Rüböl** flaute durch andauernde Realisationen und schloss wenig erholt.

**Spiritus** wenig belebt und matt. Preise schlossen kaum anders als vorgestern.

**Weizen** (mit Ausschluss von Rauhweizen) per 1000 Kilogramm. Loco matter. Termine flau. Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — M. Loco 180 bis 198 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 194 Mark, gelber märkischer — ab Bahn bez., per diesen Monat 197—196 bez., per Dezember-Januar —, per Januar-Februar 193,75—193,5 bez., per April-Mai, per Mai-Juni und per Juni-Juli 201—200—200,25 bezahlt, per Juli-August —, per August-September —.

**Rauh-Weizen** per 1000 kg. Loco —. Termine —. Gekündigt — To. Kündigungspr. — M. Loco — M. nach Qualität. Gelbe Lieferungsqualität — Mk., per diesen Monat — M., per April-Mai —. per Mai-Juni —, per Juni-Juli —.

**Roggen** per 1000 Kilogramm. Loco flau. Termine flau. Gekündigt 450 Tonnen. Kündigungspreis 174,5 Mark. Loco 173—178 M. nach Qualität. Lieferungsqualität 175,5 M., inländischer — ab Bahn und frei Wagen bez. per diesen Monat 174,75—173,75 bez., per Dezember-Januar — bez., per Januar-Februar —, per Februar-März —, per März-April —, per April-Mai 177,75—176,5 bez., per Mai-Juni 176,75—175,5 bez., per Juni-Juli 175,5—174,5 bezahlt, per Juli-August —, per September-Oktober —.

**Gerste** per 1000 kg. Still. Grosse und kleine 140—215 Mark nach Qualität. Futtergerste — M.

**Hafer** per 1000 Kilogr. Loco fest. Termine laufender Monat höher, sonst wenig verändert. Gekündigt 50 Tonnen. Kündigungspreis 172,5 Mark. Loco 160—176 M. nach Qualität. Lieferungsqualität 167 Mk., pommerscher mittel bis guter 165—169, feiner 170 bis 173 ab Bahn bez., russischer — frei Wagen bez., per diesen Monat 172—173 bez., per Januar-Februar 165—164,5 bez., per April-Mai 163,75—164—163,5 bez., per Mai-Juni 163,75—162,5—162,75 bez., per Juni-Juli — bez.

**Mais** per 1000 kg. Loco matt. Termine —. Gekündigt — Tonnen. Kündigungspreis — Mark. Loco 133—138 Mk nach Qualität, per diesen Monat —, per April-Mai —, per Mai-Juni —.

**Erbsen** per 1000 kg. Kochwaare 165—215 M., Futterwaare 156—160 M. nach Qualität.

**Roggenmehl** Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto inclusive Sack. Termine flauer. Gekündigt 250 Sack. Kündigungspreis 24,6 Mk., per diesen Monat —, per Dezember-Januar u. per Januar-Februar 24,4—24,35 bez., per April-Mai 24,5—24,45 bez., per Mai-Juni — bez.

**Trockene Kartoffelstärke** per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco — M. Termine —. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — M. Prima-Qualität loco —, per diesen Monat —, per Oktober-November — M.

**Kartoffelmehl** per 100 kg. brutto incl. Sack. Loco und Termine —. Gekündigt — Sack. Kündigungspreis — Mark. Prima-Qualität loco —, per diesen Monat — M., per November-Dezember — M.

**Rüböl** per 100 Kilogramm mit Fass. Termine flau. Gekündigt 800 Zentner. Kündigungspreis 65,2 Mk. Loco mit Fass — Mark. Loco ohne Fass — bez., per diesen Monat 65,2—64,8—65,5 bez., per Dezember-Januar 65,3 bezahlt, per Januar-Februar 64,2 bezahlt, per Februar-März — bez., per März-April — bez., per April-Mai 63,2—62,6—62,7 bez., per Mai-Juni — bez.

**Petroleum.** (Raffinirtes Standard white) per 100 Kilo mit Fass in Posten von 100 Ctr. Gekündigt — kg. Kündigungspreis — M. Loco — M. Per diesen Monat — M., per Dez.-Jan. — bez.

**Spiritus** per 100 Liter à 100 pCt. = 10 000 Liter pCt. nach Tralles loco mit Fass — versteuerter —. Termine —. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis — M., per diesen Monat —.

**Spiritus** mit 50 Mark Verbrauchsabgabe ohne Fass. Gekündigt 20 000 Liter. Kündigungspreis 50,5 Mk. Loco ohne Fass 50,4 bez., per diesen Monat — bez., per März-April — bez., per April-Mai — bez., per Juni-Juli — bez., per Juli-August — bez., per August-September — bez.

**Spiritus** mit 70 Mk. Verbrauchsabgabe. Wenig verändert. Gekündigt 240 000 Liter. Kündigungspreis 31,5 Mark. Loco ohne Fass 31,5 bezahlt, per diesen Monat 31,6—31,5 bez., per Dezbr.-Januar —, per Januar-Februar —, per Februar-März —, per März-April —, per April-Mai 32,4—32,5—32,3—32,4 bez., per Mai-Juni 32,8—32,6—32,7 bez., per Juni-Juli 33,3—33,2 bez., per Juli-August 33,7 bez., per August-September 34,3—34,1 bez.

**Weizenmehl** Nr. 00 27,00—25,50, Nr. 0 25,5—24,0 bez. Feine Marken über Notiz bezahlt.

**Roggenmehl** Nr. 0 und 1 24,5—23,75, do. feine Marken Nr. 0 und 1 26,00—24,5 bezahlt, Nr. 0 1¾ M. höher als Nr. 0 und 1 per 100 kg. brutto incl. Sack.

Feste Umrechnung: 1 Livre Sterl. = 20 M. 1 Doll. = 4¼ M. 1 Rub. = 3 M. 20 Pf., 7 fl. südd. W. = 12 M. 1 fl. österr. W. = 2 M. 1 fl. holl. W. = 1 M. 70 Pf., 1 Franc oder 1 Lira oder 1 Peseta = 80 Pf.

### Bank-Diskonto: Wechsel v. 30

| | | | |
|---|---|---|---|
| Amsterdam | 2½ | 8 T. | 168,25 bz |
| London | 3 | 8 T. | 20,32 bz |
| Paris | 3 | 8 T. | 80,55 bz |
| Wien | 4½ | 8 T. | 171,95 bz |
| Petersburg | 6 | 3 W. | 218,50 bz |
| Warschau | 6 | 8 T. | 219,00 bz |

in Berlin 5. Lombard 6.

### Geld, Banknoten u. Coupons.

| | |
|---|---|
| Souvereigns | 20,30 G. |
| 20 Francs per Stück | 16,21 G. |
| Gold-Dollars | 4,17 G. |
| Engl. Noten 1 Pfd. Sterl. | 20,31 G. |
| Franz. Not. 100 Francs | 81,90 B. |
| Oestr. Noten 100 fl. | 172,05 bz |
| Russ. Noten 100 R. | 220,30 bz |

### Deutsche Fonds u. Staatspap.

| | | | |
|---|---|---|---|
| | Dtsche. Rchsanl. | 4 | 106,60 bz G. |
| | do. do. | 3½ | 102,90 bz |
| | Preuss. cons. Anl. | 4 | 106,00 B. |
| | do. do. | 3½ | 102,90 bz |
| | Staats-Anl. 1850, 53, 62 | 4 | |
| | [illegible] Schuld-Sch. | 3½ | 100,10 G. |
| | [illegible] Stadt-Obl. | 4 | 100,80 bz G. |
| | do. neue | 3½ | 101,70 bz G. |
| | Berliner | 5 | 118,90 G. |
| | do. | 4½ | 112,00 G. |
| | do. | 4 | 107,50 bz |
| | do. | 3½ | 101,40 bz |
| Pfandbriefe | Cntrl. Ldsch. | 4 | |
| | do. do. | 3½ | 100,60 3½ 91,10 |
| | Kur- u. Neumrk. neue | 3½ | 101,10 bz |
| | do. | 4 | |
| | Ostpreuss. | 3½ | 100,20 bz |
| | Pommersch. | 3½ | 100,90 bz G. |
| | do. | 4 | |
| | Posensche | 4 | 100,80 G. |
| | do. | 3½ | 99,70 bz G. |
| | Schles. altl. | 3½ | |
| | do. do. | 4 | |
| | do. ldsch. Lt A | 3½ | 100,25 B. |
| | do. | 4 | |
| | do. Lt. C | 4 | |
| | do. do. neue | 3½ | 100,40 G. |
| | do. do. I. II. | 4 | |
| | Wstp. Ritter. | 3½ | 100,10 bz G. |
| | do. do. II. | 3½ | 100,10 bz G. |
| | do. neul. II. | 3½ | 100,10 bz G. |
| Renten. | Kur u. Neum. | 4 | |
| | Pommersch. | 4 | 103,80 bz |
| | Posensche | 4 | 104,00 bz |
| | Preussische | 4 | 103,80 bz |
| | Schlesische | 4 | 103,80 G. |
| | Bad. Eisenb.-Anl. | 4 | 104,00 G. |
| | Bayer. Anleihe | 4 | 105,50 bz G. |
| | Brem. Anl. 85, 87. | 3½ | |
| | Hmb. StaatsRent. | 3½ | 101,90 B. |
| | do. do. 1886 | 3 | 92,50 B. |
| | do. amort. Anl. | 3½ | 100,60 bz G. |
| | Sächs. StaatsAnl. | 4 | 101,25 G. |
| | do. Staats-Rnt. | 3 | 94,30 bz B. |
| | Prss. Präm.-Anl. | 3½ | 156,60 bz |
| | H. [illegible]-Sch. 40 T. | — | 334,00 bz |

| | | |
|---|---|---|
| Bad. Präm.-Anl. | 4 | 142,50 B. |
| Bayr. Präm.-Anl. | 4 | 145,25 B. |
| Brnschw. 20 T.-L. | — | 107,00 B. |
| Cöln-Mind. Pr.-A. | 3½ | 138,60 B. |
| Dess. Präm.-Anl. | 3½ | 137,25 G. |
| Hamb. 50 T.-L. | 3 | 148,00 bz |
| Löb. 50 T.-L. | 3½ | 132,50 G. |
| Mein. 7 Guld-L. | — | 28,60 bz |
| Oldenb. Loose | 3 | 132,00 bz |

### Ausländische Fonds.

| | | |
|---|---|---|
| Argentin. Anl. | 5 | 89,10 kl. 90,10 |
| do. do. | 4½ | 82,40 kl. 82,50 |
| Bukar. Stadt-Anl. | 5 | 95,70 kl. —,— |
| Buen. Air. Gold-A. | 5 | 91,50 kl. 92,10 |
| Chines. Anleihe | 5½ | |
| Dän. Sts.-Anl. 86. | 3½ | 97,50 bz G. |
| Egypt. Anleihe | 3 | |
| do. do. | 4 | 93,80 kl. 93,80 |
| do. do. | 4½ | —,— kl. 100,75 |
| do. do. | 5 | —,— kl. —,— |
| Finnländ. Loose. | — | |
| Griech. Gold.-A. | 5 | 93,00 bz |
| Italien. Rente | 5 | 93,80 kl. 94,00 |
| Kopenh. Stadt-A. | 3½ | |
| Lissab. St.-A. I. II. | 4 | 83,90 kl. —,— |
| Mexikan. Anl. | 6 | 96,00 kl. 97,40 |
| Mosk. Stadt-Anl. | 5 | 63,60 bz G. |
| Norweg. Hyp-Obl | 3½ | |
| do. Conv. A. 88. | 3 | |
| Oest. Gold-Rent. | 4 | 94,00 kl. 94,60 |
| do. Papier-Rnt. | 4⅕ | 73,50 bz |
| do. do. | 5 | 87,40 B. |
| do. Silb.-Rent. | 4⅕ | 74,50 kl. 74,90 |
| do. 250 Fl. 54. | 4 | 117,75 G. |
| do. Kred. 100 (58) | — | 326,50 bz |
| do. 1860er L. | 5 | 123,60 bz |
| do. 1864er L. | — | 307,00 bz G. |
| Pester Stadt-A. | 6 | 90,00 kl. 90,50 |
| Poln. Pf.-Br. I-IV. | 5 | 64,00 G. |
| do. Liq.-Pf.-Br. | 4 | |
| Portugies. Anl. do. 1888—89 | 4½ | 96,75 bz |
| Raab-Graz. Pr.-A. | 4 | 107,20 B. |
| Röm. Stadt-Anl. | 4 | 92,25 bz |
| do. II. III. VI. | 4 | 88,80 bz G. |
| Rum. Staats-Anl. | 8 | —,— kl. 101,20 |
| do. do. Obl. | 6 | 106,10 kl. 106,10 |
| do. fund. Obl. | 5 | 101,40 kl. 101,75 |
| do. do. amort. | 5 | 96,90 kl. 97,50 |
| Rss.-Engl. A. 1822 (1 Pfd. Stl. gl. 20 M.) | 5 | |
| do. 1862 | 5 | 102,50 kl. 102,90 |
| cons. 1871 | 5 | |
| do. 1872 | 5 | |
| do. 1873 | 5 | |
| do. 1875 | 4½ | 100,25 kl. 101,30 |
| do. 1889 | 4 | 93,00 bz |
| do. 1880 | 4 | 93,25 bz G. |
| Russ. Goldrente | 6 | 113,00 bz G. |
| do. 1884 stpfl. | 5 | 102,25 bz B. |
| I. Orient 1877 | 5 | |
| II. Orient 1878 | 5 | 67,50 G. |
| III. Orient 1879 | 5 | 68,10 bz |
| Nikolai-Obl. | 4 | —,— kl. 93,80 |
| Poln. Schatz-O. | 4 | 93,40 kl. 88,50 |
| Präm.-Anl. 1864 | 5 | 171,75 bz |
| do. 1866 | 5 | 156,50 G. |
| Bodenkr.-Pfdbr. | 5 | 106,50 B. |
| do. neue | 4½ | 99,40 bz G. |
| Schwedische | 4½ | 101,40 bz B. |

| | | |
|---|---|---|
| Schwed. 1886 | 3½ | |
| do 1888 | 3 | 88,90 bz |
| do. Hyp.-Pf. | 4½ | 103,00 bz B. |
| Serb. Gold-Pfdb. | 5 | 87,60 bz G. |
| do. Rente | 5 | 83,75 bz G. |
| do. do. neue | 5 | 83,80 bz B. |
| Stockh. Pf. 87 | 4 | 101,25 bz G. |
| do. St.-Anl. 87. | 3½ | |
| Spanische Schuld | 4 | |
| Türk. A. 1865 in Pfund Sterl. cv. | 1 | 17,40 B. |
| do. do. 88 | 5 | 83,90 bz |
| Türk. 400 Frc.-L. | — | 81,60 G. |
| do. Eg. Trib.-Anl. | 4½ | 95,00 kl. 95,25 |
| do. Tabak-Regie | 4 | |
| Ung. Gold-Rente | 4 | 86 90 kl. 90,50 |
| do. Gold-Inv.-A. | 5 | 102,20 B. |
| do. do. do. | 4½ | 99,60 bz |
| do. Papier-Rnt. | 5 | 84,90 bz B. |
| do. Loose | — | 251,00 bz B. |
| do. Tem-Beg.-A. | 5 | |
| Wiener C.-Anl. | 5 | |

### Eisenbahn-Stamm-Aktien.

| | | |
|---|---|---|
| Aachen-Mastr. | 2⅔ | 75,75 bz B. |
| Altenburg-Zeitz | 9 1/15 | 188,50 bz |
| Crefelder | 4,2 | 106,00 G. |
| Crefeld-Uerdng. | 1,3 | 52,90 bz |
| Dortm.-Ensch. | 3½ | 88,70 bz B. |
| Eutin-Lübeck | 1 | 42,50 B. |
| Frankf.-Güterb. | 4½ | 89,00 bz G. |
| Ludwsh.-Bexb. | 9⅞ | 240,00 bz |
| Lübeck-Büch. | 7½ | 177,75 bz |
| Mainz-Ludwgsh. | 4½ | 119,50 bz |
| Marienb.-Mlawk. | 3 | 53,50 bz B. |
| Meckl. Fr. Franz | 6½ | 163,25 bz |
| Ndrschl.-Märk. | 4 | 101,60 bz |
| Ostpr. Südbahn | 6 | 84,70 bz |
| Saalbahn | 0 | 48,40 bz |
| Stargard-Posen | 4½ | 103,00 G. |
| Weimar-Gera | 0 | 22,90 bz G. |
| Werrabahn | 3 | 91,50 bz |
| Albrechtsbahn | 1 | 20,00 bz G. |
| Aussig-Teplitz | 21 3/7 | |
| Böhm. Nordbahn | 7 | 124,00 G. |
| do. Westb. | 7½ | 142,50 bz |
| Brünn. Lokalb. | 5¼ | 77,00 G. |
| Buschtherader | 7½ | 174,90 bz |
| Canada Pacificb. | 3 | 70,50 bz |
| Dux-Bodenb. | 7½ | 212,00 bz G. |
| Galiz. Karl-L. | 4 | 79,50 bz |
| Graz-Köflach | 7 | 108,80 bz |
| Kaschau-Od. | 4 | 67,50 bz |
| Kronpr. Rud. | 4½ | 87,70 G. |
| Lemberg-Cz. | 6½ | 99,50 G. |
| Oesterr.-Franz. | 3,70 | |
| do. Lokalb. | 4 | 60,20 G. |
| do. Nordw. | 4½ | |
| do. Lit. B. Elb. | 5 | 92,75 bz |
| Raab-Oedenb. | 1 | 26,40 bz |
| Reichenbach-P. | 3 81 | 71,90 B. |
| Südöstr. (Lb.) | 1 | 57,10 bz |
| Tamin-Land | 0 | |
| Ungar.-Galiz. | 5 | |
| Baltisch. Eisenb. | 3 | 65,00 bz |
| Donetzbahn | 5 | 97,60 bz |
| Ivang. Domb. | 5 | 100,00 B. |
| Kursk-Kiew | 5 | |
| Mosco-Brest | 3 | 64,70 bz |
| Russ. Staatsbahn | 5 | 128,00 G. |
| do. Südwest | 7 | 72,60 bz |

| | | |
|---|---|---|
| Warsch.-Teresp. | 5 | 100,00 bz G. |
| do. Wiener | 15 | 193,90 bz B. |
| Weichselbahn | 5 | |
| Amst.-Rotterd. | 6 1/10 | |
| Gotthardbahn | 6 | 166,00 bz |
| Ital. Mittelm. | 5⅘ | 114,40 bz B. |
| Ital. Merid.-Bahn | 7⅕ | |
| Lüttich-Lmb. | 0,45 | 23,50 bz B. |
| Lux. Pr. Henri | 2 | 53,75 bz |
| Schweiz. Centr. | 5⅗ | 140,00 bz |
| do. Nordost | 4½ | 130,25 bz |
| do. Unionb. | 4½ | 113,80 bz |
| do. Westb. | 0 | 37,00 bz G. |
| Westsicilian. | 4,184 | 71,40 bz |

### Eisenbahn-Stamm-Prioritäten

| | | |
|---|---|---|
| Altdm.-Colberg. | 4½ | 111,90 bz |
| Breslau-Warsch. | 2½ | 58,25 bz G. |
| Czakat.-Agr. | | |
| Dux-Bodnb. A. B. | | |
| Paul-Neu-Rupp. | 4½ | |
| Prignitz | 4½ | 113,80 bz G. |
| Szatirar-Nag. | 5½ | |
| Dortmd.-Ensch. | 4½ | 117,20 bz |
| Marienb.-Mlawk. | 5 | 113,50 bz G. |
| Mecklenb. Südb. | 4 | 39,80 bz G. |
| Ostpr. Südbahn | 5 | 114,90 bz |
| Saalbahn | 5 | 114,00 bz |
| Weimar-Gera | 3⅛ | 98,50 bz G. |

### Eisenb.-Prioritäts-Obligation.

| | | |
|---|---|---|
| Brsl. Schw. Frb. H. do. Lit. K. | 4 | 103,00 G. |
| do. de 1876 | | |
| Bresl.-Warsch. | 5 | |
| Mz. Ludwh. 68, 69 | 4 | 102,00 G. |
| do. 81 | 4 | 102,00 bz B. |
| Meckl. Fr. Franz | 3½ | 99,25 G. |
| Nied.-Märk. III. S. | | |
| Oberschl. Lit. B. | 3½ | 150,00 G. |
| do. Lit. E. | 3½ | 180,00 B. |
| do. Em. v. 1879 | 4½ | |
| do. Nieders Zwg. | 3½ | |
| do. (Starg-Pos.) | 4 | |
| Ostpr. Südb. I-IV. | 4½ | |
| Rechte Oderufer | 4 | |
| Albrechtsb. gar. | 5 | 87,30 G. |
| Busch. Gold-Obl. | 4½ | 103,80 G. |
| Dux-Bodenb. I. | 5 | 89,60 kl. —,— |
| Dux-Prag G.-Pr. | 5 | 108,30 G. |
| do. | 4 | 100,80 bz |
| Franz-Josefbahn | 4 | 83,10 G. |
| Gal. K. Ludwgb. g. | 4½ | 85,40 bz |
| do. do. 1882 | 4½ | 84,50 G. |
| Kasch.-Oderb. g. | 5 | 87,00 bz B. |
| do Gold-Pr. g. | 4 | 97,25 bz B. |
| Kronpr. Rudolfb. | 4 | 80,70 bz |
| do. Salzkammerg | 4 | 101,10 G. |
| Lemb. Czern. stfr. | 4 | 77,00 bz B. |
| do. do. stpfl. | 4 | 70,50 G. |
| Oest. Stb. alte, g. | 3 | 83,60 bz |
| do. Staats- I. II. | 5 | 105,70 B. |
| do. Gold-Prior. | 4 | 100,50 bz G. |
| do. Lokalbahn | 4½ | 82,00 G. |
| do. Nordwestb. | 5 | 91,90 B. |
| do. NdwB. G.-Pr. | 5 | 107,20 G. |
| do. Lt. B. Elbth. | 5 | 90,80 B. |
| Raab-Oedenburger Gold-Pr. | 3 | 69,80 bz B. |

| | | |
|---|---|---|
| Reichenb.-Prior. (SNV) | 5 | |
| do. Gold-Prior. | 5 | 103,80 G. |
| Südöst. B. (Lb.) | 3 | 63,00 bz G. |
| do. Obligation. | 5 | 101,20 G. |
| do. Gold-Prior. | 4 | 98,40 bz |
| Chark.-Asow gar | 5 | |
| Chark. Krem. gar. | 5 | 99,90 kl. —,— |
| Gr. Russ. Eis. gar. | 3 | 78,00 kl. —,— |
| Jelez-Orel gar. | 5 | |
| Jelez-Woron. g. | 5 | |
| Ivang.-Dombr. g. | 4½ | 98,10 bz B. |
| Kozlow-Woron. | 5 | |
| Kursk-Chark. g. | 5 | 90,00 bz |
| do. Chark. As. (O) | 5 | |
| do. (Oblig.) gar. | 4 | 90,20 G. |
| Kursk-Kiew conv | 4 | 90,00 bz |
| Losowo-Sebast. | 5 | 96,10 G. |
| Mosco-Jaroslaw | 5 | 65,30 G. |
| do. Kursk gar. | 4 | 86,50 bz G. |
| do. Rjäsan gar. | 4 | 92,40 bz |
| do. Smolensk g. | 5 | 100,10 kl. —,— |
| Orel-Griasy conv | 4 | 88,80 bz |
| Poti-Tiflis gar. | 5 | |
| Rjäsan-Kozlow g | 4 | 90,50 B. |
| Rjaschk-Morcz. g | 5 | 99,80 G. |
| Rybinsk-Bolog. | 5 | 91,80 kl. 87,10 |
| Schuja-Ivan. gar. | 5 | 100,00 kl. —,— |
| Südwestb. gar. | 4 | 91,80 G. |
| Transkaukas. g. | 3 | 74,40 kl. 75,40 |
| Warsch.-Ter. g. | 5 | 101,60 kl. 101,60 |
| Warsch-Wien II. | 5 | 101,00 kl. —,— |
| Wladikawk. O. g. | 4 | 90,00 bz G. |
| Zarskoe-Selo | 5 | 88,10 G. |
| Ital. Eisenb.-Obl. | 3 | 57,70 kl. 57,90 |
| Serb. Hyp.-Obl. | 5 | 84 60 G. |
| do. Lit. B. | 5 | 83,90 bz G. |
| Süd-Ital. Bahn | 3 | 61,80 kl. 61,90 |
| Central-Pacific | 6 | 110,00 bz G. |
| Illinois-Eisenb. | 4 | 99,00 bz G. |
| Manitoba | 4½ | 98,10 bz |
| Northern Pacific | 6 | 113,40 bz B. |
| San Louis-Francisco | 6 | 109,00 bz C. |
| Southern Pacific | 6 | 111,80 bz G. |

### Hypotheken-Certifikate.

| | | |
|---|---|---|
| Danz. Hypoth.-Bank | 3½ | 96,00 G. |
| Dtsche. Grd.-Kr.-Pr. I | 3½ | 113,60 G. |
| do. do. II. | 3½ | 109,40 bz |
| do. do. III. abg. | 3½ | 100,30 bz G. |
| do. do. IV. abg. | 3½ | 99,90 G. |
| do. do. V. abg. | 3½ | 96,00 G. |
| do. Hp. B. Pf. IV. V. VI. | 5 | 109,40 bz G. |
| do. do. | 4 | 101,50 bz G. |
| Hmb. Hyp.-Pf. (rz 100) | 4 | 105,10 G. |
| do. do. (rz 100) | 3½ | 98,00 bz |
| Meininger Hyp-Pfdbr. | 4 | 101,00 bz G. |
| do. Pr.-Pfdbr. | 4 | 131,90 bz |
| Pr B.-Cr. unkb (rz 110) | 5 | 112,50 bz G. |
| do. Sr. III. V. VI (rz 100) | 5 | 106,75 G. |
| do. do. (rz. 115) | 4½ | 114,75 bz |
| do. do. X. (rz. 110) | 4½ | 110,50 G. |
| do. do. (rz. 100) | 4 | 101,40 bz G. |
| Pr. Centr.-Pf. (rz 110) | 5 | |
| do. do. (rz. 110) | 4½ | |
| do. do. (rz. 100) | 4 | 101,20 bz |
| do. do. (rz. 100) | 3½ | 97,90 bz |
| do. do. kündb. | 4 | |

| | | |
|---|---|---|
| Pr. Centr.-Pf. Com.-O. | 3½ | 98,00 bz |
| Pr. Hyp.-B. I. (rz. 120) | 4½ | |
| do. do. VI. (rz. 110) | 5 | |
| do. div. Ser. (rz. 100) | 4 | 101,20 bz G. |
| do. do. (rz. 100) | 3½ | 98,50 bz G. |
| Prs. Hyp.-Vers.-Cert. | 4½ | 100,00 G. |
| do. do. do. | 4 | 101,00 bz G. |
| do. do. do. | 3½ | 98,50 bz |
| Schles. B.-Cr. (rz. 100) | 4 | 100,75 G. |
| do. do. (rz. 100) | 3½ | 99,00 bz G. |
| Stettin. Nat.-Hyp.-Cr. | 5 | |
| do. do. (rz. 110) | 4½ | 104,75 bz G. |
| do. do. (rz. 110) | 4 | 100,60 G. |
| do. do. (rz. 100) | 4 | 98,50 B. |

### Bankpapiere.

| | | |
|---|---|---|
| B. f. Sprit-Prod. H | 3⅔ | 77,10 bz |
| Berl. Cassenver. | 5⅓ | 137,10 bz |
| do. Handelsges. | 10 | 202,50 bz G. |
| do. Maklerver. | 10 | 148,25 bz G. |
| do. Prod-Hdbk. | 5 | 304,00 G. |
| Börsen-Hdlsver. | 10½ | 179,00 bz |
| Bresl. Disc.-Bk. | 6½ | 118,70 bz |
| do. Wechslerbk. | 6 | 115,80 bz B. |
| Danz. Privatbank | 8½ | |
| Darmstädter Bk. | 9 | 180,50 bz |
| do do. junge | 9 | 176,50 G. |
| Deutsche Bank | 9 | 173,50 bz G. |
| do Genossensch | 7½ | 138,25 bz G. |
| do. Hp. Bk. 60 pCt. | 6½ | 114,80 bz G. |
| Disc.-Command. | 12 | 246,75 bz |
| Dresdener Bank | 9 | 191,90 bz G. |
| Gothaer Grundcreditbank | 0 | 85,25 j. 93,70 |
| Internat. Bank | — | 134,90 bz G. |
| Königsb. Ver.-Bk | 6 | 110,00 bz G. |
| Leipziger Credit | 10 | 213,00 G. |
| Magdeb. Priv.-Bk | 4 9/10 | 117,60 G. |
| Maklerbank | 8 | 134,25 bz G. |
| Mecklenb. Hyp. u. Wechs. | 7½ | 134,60 bz |
| Meininger Hyp.-Bank 40 pCt. | 5 | 103,10 B. |
| Mitteld. Crdt.-Bk. | 6 | 118,10 bz |
| Nationalbk. f. D. | 9 | 153,50 bz G. |
| Nordd. Grd.-Crd. | 0 | 84,80 bz G. |
| Oester. Credit-A. | 9 1/16 | 173,50 bz |
| Petersb. Disc.-Bk | 15 | |
| do. Intern. Bk. | 12⅖ | |
| Posen. Prov.-Bk. | 5½ | 117,00 G. |
| Pr. Bodencr.-Bk. | 6⅓ | 123,60 bz G. |
| do. Cnt-Bd. 50 pCt | 9½ | 153,00 bz B. |
| do. Hyp.-Akt.-Bk | 6½ | 125,50 bz G. |
| do. Hyp.-V. A. G. 25 pCt. | 8 | 116,50 bz G. |
| do. Immob.-Bank 80 pCt. | 7 | 600,00 bz B. |
| do. Leihhaus | 0 | 73,00 bz G. |
| Reichsbank | 5,40 | 136,25 bz |
| Russische Bank | 0 | 66,25 bz |
| Schles. Bankver. | 7 | 139,40 B. |
| Warsch. Comrzb. | 8½ | |
| do. Disconto | 8½ | |

### Industrie-Papiere.

| | | | |
|---|---|---|---|
| | Allg. Elekt.-Ges. | 9 | 230,00 bz G. |
| | Anglo Ct. Guano | 10 | 159,50 bz G. |
| Bauges. | Berl.-Charl. | 1 | 145,00 bz B. |
| | City St.-Pr. | 2 | 94,70 bz B. |
| | Dtsche. Bau | 7 | 115,50 bz G. |
| | Hann. St.-P. | 6 | |

| | | |
|---|---|---|
| Bauges. Humb. | 7 | 144,00 G. |
| Moabit | 6 | 135,50 bz |
| Passage | 3 | 98,50 bz G. |
| U. d. Linden | 0 | 38,00 bz |
| Berl. Elektr.-W. | 8 | 195,75 bz G. |
| Berl. Lagerhof | 0 | 105,90 bz |
| do. do. St.-Pr. | 10⅓ | 134,00 bz |
| Ahrens Br., Mbt. | 1 | 87,50 bz |
| Berlin. Bock-Br. | 1 | 92,50 bz G. |
| Schultheiss-Br. | 15 | 268,00 bz |
| Breslauer Oelw. | 5¾ | 91,50 bz G. |
| Deutsche Asph. | 3½ | 81,50 bz |
| Dynamit Trust | 8½ | 173,50 bz G. |
| Erdmannsd. Sp. | 6 | 111,90 bz B. |
| Glauz. Zucker | 7½ | 105,00 G. |
| Gummi Harburg-Wien | 25 | 270,00 bz G. |
| do. Schwanitz | 12 | 200,50 bz G. |
| do. Voigt-Winde | 6 | 134,00 G. |
| do. Volpi Schlüt | 5 | 110,90 bz |
| Hemmoor Cem. | 12 | 170,00 bz G. |
| Köhlmann Strk. | 7 | |
| Körbisdf. Zucker | 5 | 103,90 bz |
| Löwe & Co. | 15 | 346,00 bz G. |
| Bresl. Linke | 9 | 187,50 bz |
| do. Hofm. | 9 | 187,00 bz B. |
| Germ.-Vrz.-Akt. | — | 152,10 bz G. |
| Görlitz cv. | 10 | 154,50 bz G. |
| Görl. Lüdr. | 12 | 178,00 bz G. |
| Grusonwrk. | 10 | 179,90 bz |
| Herm. Paucksch | 6 | 113,50 bz G. |
| Schwarzkopff | 14 | 261,90 bz G. |
| Stettin. Vulk.-B. | 6 | 154,75 bz |
| Sudenburg | 16 | 314,00 bz B. |
| Oberschl. Cham. | 10 | 148,00 bz G. |
| do. Draht-Ind. | | |
| do. Portl.-Cem. | 10 | 140,75 j. —,— |
| Oppeln. Cem.-F. | 6 | 129,25 bz G. |
| do. (Giesel) | 12 | 155,25 bz G. |
| Gr. Berl. Pferdeb | 12½ | 272,50 bz |
| Hamb. Pferdeb. | 5½ | 143,60 G. |
| Potsd. cv. Pfdrb. | 7½ | 123,90 a 46,00 |
| Posen. Sprit-F. | 3 | |
| Rositzer Zucker | 8½ | 123,00 bz G. |
| Schles. Cement. | 18½ | 208,00 bz B. |
| Stett. Bred. Cem. | 15 | 157,25 bz |
| do. Chamott. | 30 | 419,00 bz G. |
| Bergw. u. H.-Ges. | | |
| Aplerbecker | 3½ | 220,00 bz B. |
| Berzelius | 6½ | 128,90 bz |
| Bismarckhütte | 14 | 222,50 bz |
| Boch. Gussst.-F. | 12½ | 287,25 bz |
| Donnersmarck | 3 | 95,50 cv. 126,00 |
| Dortm. St.-Pr. A. | 3 | 135,90 bz |
| Gelsenkirchen | 6 | 214,60 j. —,— |
| Hibernia | 7½ | 242,00 bz |
| Hörd. St.-Pr.-A. | 6 | 134,75 bz |
| Inowraclaw. Salz | 0 | 49,10 bz G. |
| König u. Laura | 6½ | 173,00 bz G. |
| Lauchham. cv. | 7 | 169,90 a 130,40 |
| Louise Tief St. Pr. | 7½ | 199,75 bz B. |
| Oberschl. Bd. | 5½ | 121,50 G. |
| do. Eisen-Ind. | 12 | 216,00 j. 210,00 |
| Redenh. St. Pr. | 9 | 135,00 bz G. |
| Riebeck. Mont. | 11 | 194,00 bz G. |
| Schles. Kohlw. | 0 | 83,00 bz G. |
| do. Zinkhütten | 9 | 207,40 bz G. |
| do. do. St.-Pr. | 9 | 236,70 bz |
| Stolb. Zk.-H. | 2½ | 78,25 bz G. |
| do. St.-Pr. | 7½ | 144,00 bz G. |
| Tarnowitz cv. | 0 | 27,50 bz G. |
| do. do. St.-Pr. | 6 | |

Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von W. Decker & Comp. (A. Röstel) in Posen.